

LERNPLAN

Staatsorganisationsrecht

Der 4-Wochen-Lernplan für Vorlesung und Klausur. Zum Abhaken direkt in diesem PDF.

4 Wochen

5 Kapitel

ca. 370 Karteikarten

Vorbereitung in **1, 2, 3** oder **4** Wochen

DIE KAPITEL

- 1** Staatsorganisation
- 2** Staatsstrukturprinzipien
- 3** Staatsorgane und Organteile
- 4** Gesetzgebung
- 5** Bundestagswahl

Dein Startgeschenk

Der Plan steckt in diesem Heft, der Stoff dazu auf jurahilfe.de: interaktive Skripten, ca. 370 Karteikarten und Falltraining zu jedem Kapitel. Dein Gutschein zum Start:

GUTSCHEINCODE

LPRAB20

20 % Rabatt auf deinen ersten Abrechnungszeitraum, im Monats- oder Jahresabo (Jahresabo = maximale Ersparnis). Nicht übertragbar, nur einmal einlösbar. Einlösen auf www.jurahilfe.de; BGB AT ist dort dauerhaft kostenlos.



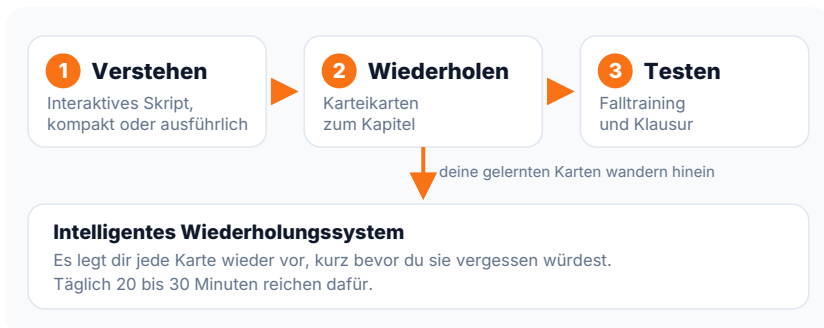
ZUR WEB-APP ↗

ANLEITUNG

So nutzt du diesen Plan

1. Nimm dir pro Woche die Kapitel der Fahrplan-Seite vor; der Wochenplan teilt dir den Stoff auf Montag bis Freitag ein.
2. Arbeite den Stoff durch und hake am Wochenende im Kasten „Was habe ich geschafft?“ ab: Verstehen, Wiederholen, Testen. Am Rechner geht das direkt im PDF, am Handy zum Beispiel im kostenlosen Acrobat Reader, sonst ausdrucken.
3. Beantworte die Kernfragen laut und frei. Offene Fragen nimmst du in die nächste Woche mit.
4. Wiederhole täglich 20 bis 30 Minuten, mit Karteikasten oder intelligentem Wiederholungssystem.

DAS JURAHILFE-PRINZIP



Ist das der richtige Plan für dich?

Du hältst den Plan **Staatsorganisationsrecht** in der Hand. Jurahilfe hat 34 Lernpläne vom ersten Semester bis zum Examen. Vielleicht passt ein anderer besser zu dir.

Du startest ins Semester

1. bis 3. Semester



Erstes Semester 15 Wo.

Zweites Semester 14 Wo.

Drittes Semester 16 Wo.

Die Zwischenprüfung steht an

Klausuren im Grundstudium



Zivilrecht 1 bis 3 Mon.

Strafrecht 1 bis 3 Mon.

Öff. Recht 1 bis 3 Mon.

Alle drei Fächer 1 bis 3 Mon.

Du schreibst die Große Übung

Hauptstudium



Zivilrecht 1 bis 4 Mon.

Strafrecht 1 bis 4 Mon.

Öff. Recht 1 bis 4 Mon.

Das erste Staatsexamen kommt

Erste Prüfung



Erstes Staatsexamen 3 bis 18 Mon.

Mündliche Prüfung 2 Wo. bis 2 Mon.

Das zweite Staatsexamen kommt

Referendariat



Zweites Staatsexamen 3 bis 18 Mon.

Du willst ein Rechtsgebiet gezielt lernen



21 Pläne, einer je Rechtsgebiet

ZIVILRECHT

Zivilrechtliches Allgemeinwissen	3 Wo.
BGB Allgemeiner Teil	6 Wo.
Allgemeines Schuldrecht	10 Wo.
Vertragliche Schuldverhältnisse	6 Wo.
Gesetzliche Schuldverhältnisse	4 Wo.
Allgemeines Sachenrecht	3 Wo.
Mobiliarsachenrecht	3 Wo.
Immobiliarsachenrecht	3 Wo.

STRAFRECHT

Strafrechtliches Allgemeinwissen	3 Wo.
Allgemeiner Teil des StGB	7 Wo.
Nichtvermögensdelikte	5 Wo.
Vermögensdelikte	5 Wo.
Strafprozessrecht	4 Wo.

QUERSCHNITT

Juristisches Allgemeinwissen	5 Wo.
------------------------------	-------

ÖFFENTLICHES RECHT

Öffentlich-rechtliches Allgemeinwissen	2 Wo.
Staatsorganisationsrecht	4 Wo.
Grundrechte	6 Wo.
Allgemeines Verwaltungsverfahren	4 Wo.
Verwaltungsprozessrecht	6 Wo.
Verfassungsprozessrecht	3 Wo.
Europarecht	2 Wo.

Alle 34 Lernpläne zum Download

Im Ratgeber zum Jura-Lernplan steht jeder Plan mit Kurzbeschreibung als PDF bereit.

Zur Übersicht →

jurahilfe.de/blog/jura-lernplan-erstellen



ALLE PLÄNE →

Fünf Prinzipien hinter diesem Plan

- **Plane in Ebenen.** Erst das Grobe: 4 Wochen entlang der Kapitel des Staatsorganisationsrechts. Darunter die Tagesebene: der Wochenplan jeder Woche verteilt den Stoff auf Montag bis Freitag. Dir bleibt die Stundenebene: Die Muster-Woche unten zeigt, wie ein Lerntag aussehen kann.
- **Fester Wiederholungsanteil.** Ein Viertel bis ein Drittel deiner Lernzeit gehört der Wiederholung. Am einfachsten: täglich 20 bis 30 Minuten Karteikarten, das intelligente [Wiederholungssystem von jurahilfe.de](https://www.jurahilfe.de) wählt die richtigen aus.
- **Aktiv lernen.** Kernfragen beantworten, Karteikarten abrufen, Fälle lösen. Dafür hat jedes Kapitel dieses Plans seinen Abhak-Kasten mit Verstehen, Wiederholen, Testen.
- **Rhythmus mit Puffer.** Neuer Stoff in die erste Tageshälfte, Wiederholung und Falltraining in die zweite. Vier bis sechs konzentrierte Stunden sind genug, ein Tag pro Woche bleibt frei.
- **Bei Rückstand richtig kürzen.** Kürze am neuen Stoff, nie an der Wiederholung. Woche 4 ist als Puffer eingebaut.

So kann dein Lerntag aussehen

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
30 min	Kartei-karten	Kartei-karten	Kartei-karten	Kartei-karten	Kartei-karten	Kartei-karten	Kartei-karten
3 bis 5 h	Tagesthema erarbeiten und wiederholen	Tagesthema erarbeiten und wiederholen	Tagesthema erarbeiten und wiederholen	Tagesthema erarbeiten und wiederholen	Kernfragen der Woche	frei oder Puffer	frei
30 min	Fall-training	Fall-training	Fall-training	Fall-training	Fall-training		

Das Raster gilt im Tempo dieses Plans, also 4 Wochen. Hast du weniger Zeit, ziehst du die Tage zusammen; wie lange ein Kapitel dann dauert, steht auf seiner Seite. Richtwert: vier bis sechs konzentrierte Stunden am Lerntag. Verschieb die Blöcke nach deinem Stundenplan; nur die Karteikarten am Morgen sind gesetzt, auch am Wochenende. Ein Tag pro Woche bleibt frei. Zum Schluss ersetzt die Probeklausur einen Lerntag.

Ausführlich erklärt im Ratgeber: [jurahilfe.de/blog/jura-lernplan-erstellen](https://www.jurahilfe.de/blog/jura-lernplan-erstellen)

4 Wochen im Überblick

Die Kartenzahl zeigt, wie viel Stoff in einer Woche steckt, am meisten ist es in Woche 1. In der Spalte „4 Wo.“ ist jede Zeile eine Woche, die Spalten rechts daneben verdichten den Plan.

Woche	Kapitel	Karten	4 Wo.	3 Wo.	2 Wo.	1 Wo.
1	☐ Staatsorganisation ☐ Staatsstrukturprinzipien	136	1 Wo.	7 Tage	4½ Tage	2½ Tage
2	☐ Staatsorgane und Organteile	131	1 Wo.	7 Tage	4½ Tage	2 Tage
3	☐ Gesetzgebung ☐ Bundestagswahl	99	1 Wo.	5 Tage	3½ Tage	2 Tage
4	☐ Generalwiederholung und Probeklausur	Wdh.	1 Wo.	2 Tage	1½ Tage	½ Tag

Dazu jede Woche: täglich 20 bis 30 Minuten Wiederholung, ein freier Tag, freitags Kernfragen und Falltraining.

Staatsaufbau und Staatsstrukturprinzipien

UMFANG UND DAUER	KARTEIKARTEN	IN 4 WOCHEN	IN 3 WOCHEN	IN 2 WOCHEN	IN 1 WOCHE
	31	Woche 1	1½ Tage	1 Tag	½ Tag

Staatsorganisation

Der kurze Einstieg: Was macht einen Staat aus, wie ist die Kompetenzordnung zwischen Bund und Ländern gebaut, und wie kommen völkerrechtliche Verträge ins deutsche Recht?

DEIN WOCHENPLAN · KAPITEL 1 VON 2

- MO** Staatsbegriff und Staatsgewalt
 Föderale Kompetenzordnung, Art. 30 GG
 Verwaltungskompetenzen und Finanzierung, Art. 83 ff., 104a GG
 Völkerrechtliche Verträge, Art. 59 GG
- FR** Kernfragen der Woche laut beantworten, dann Falltraining
- Jeden Tag zusätzlich: 20 bis 30 Minuten Wiederholung · Wochenende frei oder Puffer

KERNFRAGEN ZUM SELBSTCHECK

- Was definiert einen Staat?
- Wer ist grundsätzlich zuständig, der Bund oder die Länder?
- Was versteht man unter Verbandskompetenz und Organkompetenz?
- Wer ist zuständig für Abschluss und Umsetzung völkerrechtlicher Verträge?

Was habe ich geschafft?

- ☐ **Verstehen:** Stoff erarbeitet (Buch oder interaktives Skript)
- ☐ **Wiederholen:** System eingerichtet (Karteikasten oder intelligentes Wiederholungssystem)
- ☐ **Testen am Fall:** Übungsfall, Probeklausur oder interaktives Falltraining

Dieses Kapitel komplett auf Jurahilfe lernen

Interaktives Skript, 31 Karteikarten im intelligenten Wiederholungssystem und Falltraining mit Abschlussnote.

[Zum Kapitel →](#)



ZUR WEB-APP ↗

Staatsaufbau und Staatsstrukturprinzipien

UMFANG UND DAUER	KARTEIKARTEN	IN 4 WOCHEN	IN 3 WOCHEN	IN 2 WOCHEN	IN 1 WOCHE
	105	Woche 1	5½ Tage	3½ Tage	2 Tage

Staatsstrukturprinzipien

Die Prinzipien des Art. 20 GG, mit denen im Staatsorganisationsrecht argumentiert wird: Demokratie, Rechtsstaat, Bundesstaat, dazu Verhältnismäßigkeit, Vertrauensschutz und Rückwirkung.

DEIN WOCHENPLAN · KAPITEL 2 VON 2

- DI** Ewigkeitsklausel und freiheitlich-demokratische Grundordnung
Bundesstaats- und Demokratieprinzip, Art. 20 I, II GG
 - MI** Rechtsstaatsprinzip: Gewaltenteilung und Verhältnismäßigkeit
 - DO** Vertrauensschutz, Rückwirkung, Gesetzmäßigkeit der Verwaltung
 - FR** Kernfragen der Woche laut beantworten, dann Falltraining
- Jeden Tag zusätzlich: 20 bis 30 Minuten Wiederholung · Wochenende frei oder Puffer

KERNFRAGEN ZUM SELBSTCHECK

- Was beinhaltet der unveränderliche Kernbereich des Demokratieprinzips?
- Unter welchen Voraussetzungen ist eine staatliche Maßnahme verhältnismäßig?
- Was versteht man unter echter Rückwirkung und ist sie zulässig?
- Was versteht man unter dem Gesetzesvorrang und dem Gesetzesvorbehalt der Verwaltung?

Was habe ich geschafft?

- ☐ **Verstehen:** Stoff erarbeitet (Buch oder interaktives Skript)
- ☐ **Wiederholen:** System eingerichtet (Karteikasten oder intelligentes Wiederholungssystem)
- ☐ **Testen am Fall:** Übungsfall, Probeklausur oder interaktives Falltraining

Dieses Kapitel komplett auf Jurahilfe lernen

Interaktives Skript, 105 Karteikarten im intelligenten Wiederholungssystem und Falltraining mit Abschlussnote.

[Zum Kapitel →](#)



ZUR WEB-APP ↗

Staatsorgane und ihre Rechte

UMFANG UND DAUER	KARTEIKARTEN	IN 4 WOCHEN	IN 3 WOCHEN	IN 2 WOCHEN	IN 1 WOCHE
	131	Woche 2	7 Tage	4½ Tage	2 Tage

Staatsorgane und Organteile

Die Akteure des Verfassungslebens und ihre Rechte: Bundespräsident mit dem klassischen Streit um sein Prüfungsrecht, Bundeskanzler, Bundestag mit Abgeordneten, Fraktionen und Untersuchungsausschuss, Bundesrat und Parteien.

DEIN WOCHENPLAN

- MO** Bundespräsident und sein Prüfungsrecht
 - DI** Bundeskanzler, Bundesregierung, Bundesverfassungsgericht
 - MI** Bundestag, Abgeordnete, Fraktionen, Untersuchungsausschuss
 - DO** Parteien, Art. 21 GG, und Bundesrat
 - FR** Kernfragen laut beantworten, dann Falltraining zum Kapitel
- Jeden Tag zusätzlich: 20 bis 30 Minuten Wiederholung · Wochenende frei oder Puffer

KERNFRAGEN ZUM SELBSTCHECK

- Hat der Bundespräsident ein Prüfungsrecht und wie wird der Streit gelöst?
- Was bedeutet das freie Mandat und wo liegen seine Grenzen?
- Was versteht man unter Indemnität und Immunität?
- Unter welchen Voraussetzungen kann eine Partei verboten werden?

Was habe ich geschafft?

- ☐ **Verstehen:** Stoff erarbeitet (Buch oder interaktives Skript)
- ☐ **Wiederholen:** System eingerichtet (Karteikasten oder intelligentes Wiederholungssystem)
- ☐ **Testen am Fall:** Übungsfall, Probeklausur oder interaktives Falltraining

Dieses Kapitel komplett auf Jurahilfe lernen

Interaktives Skript, 131 Karteikarten im intelligenten Wiederholungssystem und Falltraining mit Abschlussnote.

[Zum Kapitel →](#)



ZUR WEB-APP ↗

Gesetzgebung und Wahlrecht

UMFANG UND DAUER	KARTEIKARTEN 51	IN 4 WOCHEN Woche 3	IN 3 WOCHEN 2½ Tage	IN 2 WOCHEN 2 Tage	IN 1 WOCHE 1 Tag
---------------------	--------------------	------------------------	------------------------	-----------------------	---------------------

Gesetzgebung

Die formelle Verfassungsmäßigkeit von Gesetzen: Gesetzgebungskompetenz zwischen Bund und Ländern und das Verfahren von der Gesetzesinitiative über Bundesrat und Vermittlungsausschuss bis zur Verkündung.

DEIN WOCHENPLAN · KAPITEL 1 VON 2

- MO** Gesetzgebungskompetenzen, Art. 70 ff. GG
Gesetzesinitiative und Beschluss des Bundestages
 - DI** Beteiligung des Bundesrats, Zustimmungs- und Einspruchsgesetz
Ausfertigung, Verkündung und Verfahrensfehler
 - FR** Kernfragen der Woche laut beantworten, dann Falltraining
- Jeden Tag zusätzlich: 20 bis 30 Minuten Wiederholung · Wochenende frei oder Puffer

KERNFRAGEN ZUM SELBSTCHECK

- Wie funktioniert die konkurrierende Gesetzgebung des Bundes?
- Wie wird der Bundesrat am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?
- Was gilt, wenn die Vertreter eines Landes im Bundesrat uneinheitlich abstimmen?
- Führt ein Verstoß gegen Verfahrensvorschriften zwangsläufig zur Verfassungswidrigkeit?

Was habe ich geschafft?

- ☐ **Verstehen:** Stoff erarbeitet (Buch oder interaktives Skript)
- ☐ **Wiederholen:** System eingerichtet (Karteikasten oder intelligentes Wiederholungssystem)
- ☐ **Testen am Fall:** Übungsfall, Probeklausur oder interaktives Falltraining

Dieses Kapitel komplett auf Jurahilfe lernen

Interaktives Skript, 51 Karteikarten im intelligenten Wiederholungssystem und Falltraining mit Abschlussnote.

[Zum Kapitel →](#)



ZUR WEB-APP ↗

Gesetzgebung und Wahlrecht

UMFANG UND DAUER	KARTEIKARTEN	IN 4 WOCHEN	IN 3 WOCHEN	IN 2 WOCHEN	IN 1 WOCHE
	48	Woche 3	2½ Tage	1½ Tage	1 Tag

Bundestagswahl

Das Wahlrecht: die Wahlrechtsgrundsätze des Art. 38 I GG, ihre Rechtfertigung, das Verhältnis von Erst- und Zweitstimme sowie die Sperrklausel.

DEIN WOCHENPLAN · KAPITEL 2 VON 2

- MI** Wahlrechtsgrundsätze und ihre Rechtfertigung
Mehrheits- und Verhältniswahl
 - DO** Erst- und Zweitstimme, Sitzverteilung
Sperrklausel, Legislaturperiode, Wahlprüfung
 - FR** Kernfragen der Woche laut beantworten, dann Falltraining
- Jeden Tag zusätzlich: 20 bis 30 Minuten Wiederholung · Wochenende frei oder Puffer

KERNFRAGEN ZUM SELBSTCHECK

- Wie lassen sich Verstöße gegen die Wahlrechtsgrundsätze rechtfertigen?
- Welche Bedeutung haben Erst- und Zweitstimme bei der Bundestagswahl?
- Wie viel Prozent muss eine Partei erreichen, um in den Bundestag einzuziehen?
- Kann die Einhaltung des Wahlrechts vom BVerfG überprüft werden?

Was habe ich geschafft?

- ☐ **Verstehen:** Stoff erarbeitet (Buch oder interaktives Skript)
- ☐ **Wiederholen:** System eingerichtet (Karteikasten oder intelligentes Wiederholungssystem)
- ☐ **Testen am Fall:** Übungsfall, Probeklausur oder interaktives Falltraining

Dieses Kapitel komplett auf Jurahilfe lernen

Interaktives Skript, 48 Karteikarten im intelligenten Wiederholungssystem und Falltraining mit Abschlussnote.

[Zum Kapitel →](#)



ZUR WEB-APP ↗

Generalwiederholung und Probeklausur

UMFANG UND DAUER	KARTEIKARTEN	IN 4 WOCHEN	IN 3 WOCHEN	IN 2 WOCHEN	IN 1 WOCHE
	Wiederholung	Woche 4	2 Tage	1½ Tage	½ Tag

Alles noch einmal, aktiv

Kein neuer Stoff mehr. Diese Woche baust du Wiederholungsrückstände ab, schließt offene Kernfragen und schreibst einmal unter echten Bedingungen.

DEIN WOCHENPLAN

- MO** Wiederholungsstapel leeren und offene Kernfragen schließen
- DI** Falltraining quer durch alle 5 Kapitel
- MI** Probeklausur unter Echtbedingungen (unbekannter Fall, volle Zeit, nur Gesetz)
- DO** Probeklausur nachbereiten: In welchen Kapiteln hast du Punkte verloren? Dorthin gehen die letzten Lerntage
- FR** Puffer für alles, was liegen geblieben ist

Abschluss-Checkliste

- ☐ Wiederholungsstapel ist leer (Karteikasten oder intelligentes Wiederholungssystem)
- ☐ Du kannst alle Kernfragen aus Wochen 1 bis 3 beantworten
- ☐ Falltraining zu allen 5 Kapiteln abgeschlossen
- ☐ Eine Probeklausur unter Echtbedingungen geschrieben und nachbereitet

Behalte den Stoff bis zur Prüfung

Alle 5 Kapitel liegen auf jurahilfe.de bereit

- Interaktive Skripten, umschaltbar zwischen kompakt und ausführlich
- ca. 370 Karteikarten im intelligenten Wiederholungssystem, das dir jede Karte zum optimalen Zeitpunkt vorlegt
- Multiple-Choice-Falltraining mit Abschlussnote je Kapitel



ZUR WEB-APP ↗

Jetzt kostenlos starten → www.jurahilfe.de

Dein Gutschein von Seite 2: **LPRAB20** (20 % auf den ersten Abrechnungszeitraum)

Erst ausprobieren? Das Rechtsgebiet BGB Allgemeiner Teil ist auf jurahilfe.de dauerhaft kostenlos. Teste damit Skripten, Karteikarten und Falltraining, bevor du den Gutschein einlöst.

Stoffbasis: die Inhalte von jurahilfe.de (5 Kapitel, ca. 370 Karteikarten). Aufbau und Klausuranforderungen variieren je nach Universität; gleiche den Plan mit deiner Vorlesungsgliederung ab. Methodik nach dem Jurahilfe-Ratgeber „Jura-Lernplan erstellen“.

Version 3.2